

Publicationsblatt

der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 22. des Görlitzer Anzeigers.)

Nr. 22.

Donnerstag, den 4. Juni.

1846.

[197]

Diebstahls-Bekanntmachung.

In der Nacht vom 30. zum 31. Mai c. ist hieselbst ein mit dunkelfahlgroünem Tuche überzogener schwarzer, in den Ärmeln aber weißer Pelzrock gestohlen worden.

Vor dem Ankauf dieses Pelzes wird gewarnt und zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß der Eigenthümer dem Entdecker des Diebes 10 Thaler Belohnung ausgesetzt hat.

Görlitz, den 1. Juni 1846.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[182] Die Lieferung des vom 1. Juli bis ult. Dezember d. J. erforderlichen raffinierten Rüböls zur Straßenbeleuchtung und für die polizeiamtlichen Institute soll im Wege der Submission, unter Vorbehalt des Zuschlages und der Auswahl, an den Mindestfordernden in Entreprise gegeben werden, weshalb Solches für Unternehmungslustige hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, ihre Forderungen pro Centner raffiniertes Rüböl versiegelt unter der Aufschrift:

Submission für die Dellieferung

spätestens bis zum 6. Juni Abends auf hiesiger Rathhaus-Kanzlei abzugeben.

Die Contracts-Bedingungen können täglich während der Amtsstunden auf gedachter Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 26. Mai 1846.

Der Magistrat.

[198] Die im Monat April und Mai von der Garnison, sowie im Monat Mai von der Krieges-Reserve mit Einquartierung belegt gewesenen Hausbesitzer werden hiermit aufgefordert, die dafür gefälligen königlichen Natural-Servis-Entschädigungsgelder den 5., 6. und 8. Juni c. im Servis-Deputations-Local (am Obermarkt zunächst dem Reichenbacher Thore Haus No. 98.) in den Vermittagsstunden von 9 bis 12 Uhr abzulangen.

Die Säumnigen haben zu erwarten, daß mit den ihnen zufallenden Entschädigungsgeldern auf ihre Kosten nach Vorschrift der Gesetze verfahren werden wird.

Görlitz, den 2. Juni 1846.

Die Servis-Deputation.

[195] Auf Brand-Revier im Schlage des Scheibe-Distrikts an der Sänitzer Grenze sind 191 Schock kiefernes Reißig zum Preise von 1 Rthlr. 1 Sgr. pro Schock zum freien Verkauf gestellt worden, und wird der Verkauf am 8. Juni d. J. durch den dazu angestellten, zur Erhebung des Betrages ermächtigten Häusler Matthens aus Brand unter der Bedingung sofortiger Abfuhr eröffnet werden.

Görlitz, den 28. Mai 1846.

Die städtische Forstdeputation.

[196] Auf Heidewaldauer Revier im Schlage bei der Hölle sind 113 Klaftern Scheitholz III. Sorte zum Verkauf an hiesige Einwohner à drei Thaler pro Klafter gestellt worden und kann deren Lösung bei der Stadthauptkasse vom 5. d. M. ab beginnen. Mit der Anweisung des Holzes auf dem Schlage gegen Abgabe des Holzettels ist der Einwohner Lachmann aus Waldau beauftragt. Der beste Zufuhrweg zum Holzschlage ist der von der Tschühaer Brücke über die s. g. Eichhörchen-Schenke führende.

Görlitz, den 2. Juni 1846.

Die städtische Forstdeputation.

[131]

Bekanntmachung.

Der unbekannte Absender des am 27. März d. J. hier zur Post gegebenen Briefes mit 59 Rthlr. Cass.-Anw. an den Kaufmann Meyer in Berlin wird aufgefordert, diesen Brief im hiesigen Post-Amte in Empfang zu nehmen.

Görlitz, den 15. April 1846.

Grenz-Post-Amt. Strahl.

[191]

Bekanntmachung.

Um die Vorschriften des noch in Kraft stehenden Mahl- und Schlachtsteuer-Regulativs für die Stadt Görlitz vom 2. November 1821 noch einmal allgemein in Erinnerung zu bringen, wird sowohl das städtische Publikum daselbst, als auch das der Umgegend darauf aufmerksam gemacht: daß ein Exemplar des gedachten Regulativs nicht allein in jedem der beiden Abfertigungs-Zimmer des königlichen Haupt-Steuer-Amtes zu Görlitz, sondern auch in der Amtsstube jeder Thorkontrolle daselbst zu Jedermanns Einsicht innerhalb der Dienststunden an den Bekanntmachungs-Tabeln ausgehängt ist.

Zugleich wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht: daß an denjenigen Eingangspunkten des mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Stadtbezirkes vor dem Frauen- und Reichenbacher Thore, über welche mahl- und schlachtsteuerpflichtige Gegenstände zur Stadt ein- und zum Durchgange bestimmte Gegenstände solcher Art ein- und ausgeführt werden dürfen, zur Bezeichnung der Steuerstraße bis zur Thor-Controle Adler- tafeln aufgestellt worden sind und zwar

vor dem Frauen-Thore:
bei dem Spital-Thore,
= = Ober-Kahl-Thore;
vor dem Reichenbacher Thore:
bei dem Töpfer-Thore,
= = Grüngraben-Thore.

Alle anderen Eingänge zu dem mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Theil der Frauen- und Reichenbacher Vorstadt sind zur Einführung mahl- und schlachtsteuerpflichtiger Gegenstände verboten.

Werden solche Gegenstände durch die vorgedachten, mit Adlertafeln bezeichneten äußern Thore eingeführt, so müssen dieselben ohne Aufenthalt in nächster Richtung zu der auf jenen Tafeln benannten Thor-Controle gebracht und dort zur steuerlichen Abfertigung angemeldet werden.

Uebertretungen dieser Vorschriften werden nach §. 3. des erwähnten Regulativs vom 2. Nov. 1821 und nach §. 15. Litt. d. des Mahl- und Schlachtsteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820 als Defraudation geahndet.

Breslau, den 4. März 1846.

Der Geheime Ober-Finanz-Rath und Provinzial-Steuer-Director.
gez. v. Bigeleben.

[65]

Nothwendige Subhastation.

Das den Johann Gottlob Walter'schen Erben gehörige Bauergut No. 54. zu Hemmersdorf, gerichtlich auf 8997 Rthlr. 6 sgr. 43 pf. abgeschätzt, soll den 5. September c. von Vormittags 11 Uhr ab an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe und der neueste Hypothekenschein können in der III. Abtheilung unserer Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 20. Januar 1846.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[192]

Bekanntmachung.

Da der Antrag auf Subhastation der dem Gottfried Hirsch gehörigen Landung No. 15. zu Stenker zurückgenommen worden, so ist der auf den 2. Juli c. Vormittags 11 Uhr anberaumte Citationstermin wieder aufgehoben worden.

Görlitz, den 24. Mai 1846.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[176]

Freiwillige Subhastation. Gerichts-Amt Ruhna.

Das Hastmann'sche Haus mit Acker No. 11. in Alt-Ruhna bei Görlitz, taxirt 795 Rthlr. 25 sgr., soll den 29. Juni Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle in Ruhna subhastirt werden. Das Nähere ist im Geschäftslokal des Justizrath Schmidt in Görlitz zu erfahren.

[177]

Freiwillige Subhastation. Gerichts-Amt Ruhna.

Die Hastmann'sche Gärtnerstelle No. 8. in Thielitz bei Görlitz, taxirt 767 Rthlr. 10 sgr., soll den 29. Juni Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle in Ruhna subhastirt werden. Das Nähere ist im Geschäftslokal des Justizrath Schmidt in Görlitz zu erfahren.

[147]

Öffentlicher Verkauf.

Das zum Nachlasse der Johanne Elisabeth Volkert geb. Petermann gehörige Ackerstück sub litt. G. des Landungs-Hypothekenbuchs von Ober-Halbendorf, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe auf 70 Rthlr. abgeschätzt, soll „den 5. August d. J. Vormittags 11 Uhr“ im Gerichtszimmer zu Ober-Halbendorf subhastirt werden.

Görlitz, den 11. April 1846.

Das Gerichts-Amt von Ober-Halbendorf.

[190]

Subhastations-Patent.

Die den Gärtner Straube'schen Erben gehörige Gartennahrung No. 48. zu Rodersdorf, gerichtlich abgeschätzt auf 725 Rthlr. Courant, soll Erbtheilungshalber in dem hierzu auf

den 18. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr

im herrschaftlichen Schlosse zu Rodersdorf angesetzten Termine freiwillig subhastirt werden.

Taxe, Hypothekenschein so wie die Kaufsbedingungen sind in unserer Registratur zu Görlitz, Brüdergasse No. 14., einzusehen.

Görlitz, den 20. Mai 1846.

Das Gerichts-Amt von Rodersdorf. v. Rabenau.

[193]

Freiwillige Subhastation.

Die zum Nachlasse des Johann Gottlob Lau gehörige Häuslerstelle No. 20. in Nieder-Leopoldshain, mit dazu gehörigem Acker 1160 Rthlr. taxirt, soll
den 19. Juni Vormittags 11 Uhr
auf dem herrschaftlichen Hofe in Nieder-Leopoldshain meistbietend verkauft werden. Die Taxe, Kaufbedingungen und Hypothekenschein können im Geschäftslokal des Justizrath Schmidt in Görlitz eingesehen werden.
Görlitz, den 27. Mai 1846. Das Gerichts-Amt Leopoldshain.

[170]

Freiwilliger Verkauf.

Gerichtsamt von Zahmen und Zubehör.

Die zu Kringelsdorf, Rothenburger Kreises, unter No. 16. gelegene Wassermühle mit zwei Mahlgängen und einer Brettschneidemühle soll
am 17. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr
im Gerichtszimmer zu Zahmen subhastirt werden.
Die Beschreibung des Grundstücks, zu welchem 3 Morgen 129 □ Ruthen Acker und Wiese gehören, und die Kaufbedingungen sind in der Wohnung des Polizeiverwalters Wolschke zu Zahmen einzusehen.
Uhyst, am 11. Mai 1846.

[194]

Bekanntmachung.

Die den Häusler und Stellmacher Neumann'schen Erben gehörigen, zu Sorneundorf, Görlitzer Kreises, gelegenen Grundstücke:
a) die Häuslernahrung No. 54., b) die Landung No. 3. und c) die Landung No. 21.,
zusammen auf 2785 Rthlr. 18 sgr. 4 pf. gerichtlich abgeschätzt, werden
in termino den 20. Juni 1846 Vormittags 10 Uhr
an Gerichtsstelle zu Sorneundorf freiwillig subhastirt. Taxe, die neusten Hypothekenscheine und die Verkaufsbedingungen sind in der gerichtsamtlichen Registratur einzusehen. Lauban, den 22. Mai 1846.
Das Patrimonialgericht Sorneundorf mit Florsdorf.

[178]

Bekanntmachung,

die Wollmärkte in Budissin betreffend.

Um den laut gewordenen Wünschen der hierbei Betheiligten möglichst zu entsprechen, wird andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit Genehmigung des Königl. Hohen Ministerii von jetzt an

- a) der hiesige Frühjahrswollmarkt, welcher in der Regel am dritten Tage vor dem Dresdner Wollmarkt eröffnet werden soll, im heurigen Jahre
den 4. und 5. Juni,
- b) der Herbstwollmarkt aber jedesmal die 2te Mittwoch im Monat October und den darauf fallenden Tag, demnach für heuer

den 14. und 15. October

abgehalten werden wird.

Da übrigens der Dresdner Wollmarkt nicht auf einen bestimmten Tag fällt, der hiesige Frühjahrswollmarkt sich aber fortan nach dem Dresdner richtet, so wird für die Zukunft der jedesmalige Beginn des hiesigen noch besonders bekannt gemacht werden.

Budissin, am 19. Mai 1846.

Der Stadtrath.

[188]

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Es wird beabsichtigt, die Ausführung der auf 6060 Rthlr. veranschlagten Baulichkeiten, welche die Einrichtung des beim Dorfe Penzig an der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn anzulegenden Bahnhofes erfordert, nebst der Lieferung des Materialienbedarfs zu denselben, auf dem Wege der Picitation in Entreprise zu geben. — Zu diesem Behufe wird

Freitag den 12. Juni cr., Vormittags 10 Uhr,
im hiesigen Bureau der Gesellschaft, Steingasse No. 24., ein Bietungstermin abgehalten werden, zu welchem geeignete Unternehmer hierdurch mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Entreprisebedingungen nebst den betreffenden Anschlägen und Zeichnungen täglich während der Geschäftsstunden in dem gedachten Bureau eingesehen werden können. Görlitz, den 24. Mai 1846.

Im Auftrage der Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.
Der Abtheilungs-Ober-Ingenieur. Weißhaupt.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getreidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.				Roggen.				Gerste.				Hafer.			
		höchster		niedrigst.		höchster		niedrigst.		höchster		niedrigst.		höchster		niedrigst.	
		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Seidenberg.	den 23. Mai	—	—	—	—	2	2	6	2	—	—	1	22	6	—	—	—
Bunzlau.	den 25. "	2	25	—	2	15	—	1	27	6	1	25	—	1	23	9	1
Glogau.	den 29. "	2	15	—	2	15	—	1	27	6	1	25	—	1	19	—	1
Sagan.	den 30. "	2	22	6	2	12	6	2	1	3	1	26	3	1	21	3	1
Grünberg.	den 25. "	2	20	—	2	18	—	1	25	—	1	21	—	1	20	—	1
Bretitz.	den 28. "	3	2	6	2	19	7	2	1	10	1	26	10	1	22	6	1

Börliger Kirchenliste.

Geboren. 1) Mr. Joh. Carl Aug. Lehmann, B. u. Fismacher, auch Maurerpol. allh., u. Frn. Joh. Jul. geb. Hartmann, S., geb. d. 12., get. d. 22. Mai, Heint. Emil. — 2) Mr. Joh. Glob. Mische, B. u. Weißbäcker allh., und Frn. Christ. Aug. geb. Mühle, Zwillingstsch., geb. d. 9., get. d. 24. Mai, Emma Aug. — 3) Joh. Friedr. Wilh. Pflaum, Tuchsch. allh., u. Frn. Amalie Clara geb. Drepler, S., geb. d. 10., get. d. 24. Mai, Friedr. Aug. Paul. — 4) Joh. Friedr. Koz, Znw. allh., u. Frn. Joh. Eleonore geb. Wagner, S., geb. d. 20., get. d. 27. Mai, Johann Wilhelm Eduard.

Getraut. 1) Joh. Ghelf. Wundsch, Mülhelfer allh., u. Joh. Christ. Täscher, Joh. Christoph Täscher's, Bauergutsbes. zu Mannsdorf, dritte T. erster Ehe, getr. d. 24. Mai. — 2) Hr. Wilh. Moriz Schicht, Anstaltlehrer allh., u. Fr. Zucunde geb. Stiller, weif. Frn. Gust. Ferd. Meier's, gew. Diakonus zu Meerane u. Paf. zu Demschwig, nachgel. Wittwe, getr. d. 24. Mai in Ebersbach. — 3) Hr. Friedr. Jul. Latich, Unterof. der 3. Comp. 1. Bataill. (Börliger) 6. Landw.-Reg. u. Maurergef. allh., u. Jgfr. Marie Pauline Aug. Finger, weif. Benj. Finger's, Töpfergef. zu Raumburg a. D., nachgel. ehel. jüngste T., getr. d. 25. Mai. Gestorben. 1) Fr. Anna Rosine Otto geb. Eichler, weif. Joh. Glieb. Otto's, B. u. Stadtgartenpächters allh., Bw., gest. d. 23. Mai, alt 86 J. 2. — 2) Fr. Marie Helene Weise geb. Wenzel, Joh. Friedr. Wilhelm Weise's,

Zimmergef. allh., Ehegattin, gest. d. 23. Mai, alt 49 J. 6 M. 28 T. — 3) Joh. Sophie Lange, B. u. Hausbesitzerin allh., gest. d. 26. Mai, alt 48 J. 7 M. — 4) Joh. Wilh. Hühne, Tuchmachergef. allh., gest. d. 23. Mai, alt 30 J. 8 M. 3 T. — 5) Heinrich Aug. Ferd. Stäber's, B. u. Schneiders allh., u. Frn. Hanna Christ. geb. Altmann, S., Robert Theodor, gest. d. 25. Mai, alt 3 J. 4 M. 3 T. — 6) Mr. Carl Friedr. Engel's, B. u. Seilers allh., u. Frn. Joh. Dorothea geb. Seffel, S., Carl August Hermann, gest. d. 24. Mai, alt 5 M. 13 T. — 7) Joh. Carl Drescher's, B. u. Schneiders allh., u. Frn. Julie Louise geb. Kles, S., Carl Julius Emil, gest. d. 26. Mai, alt 3 M. 21 T. — 8) Wilh. August Neumann's, Tuchbereitergef. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Knobloch, Lecht., Caroline Auguste, gest. d. 21. Mai, alt 3 M. 8 T. — 9) Joh. Friedrich Neßthorn's, B. u. Schuhmachergef. allh., u. Frn. Christ. Carol. geb. Hermann, T., Anna Maria Franziska, gest. d. 22. Mai, alt 21 T. — 10) Frn. Carl Ernst Weber's, beritt. Gend'armen in der Königl. 6. Brigade, u. Frn. Charlotte Carol. geb. Seiser, T., Emilie Mathilde Agnes, gest. den 23. Mai, alt 2 M. 27 T. — 11) Joh. Aug. Steckert's, Schneidergef. allh., u. Frn. Theresie Aug. geb. Schickelanz, S., Carl Gustav, gest. d. 24. Mai, alt 8 M. 22 T. — 12) Friedr. Aug. Wauermann's, Schneiders allh., u. Frn. Clara Louise geb. Weiner, S., August Eduard Otto, gest. d. 25. Mai, alt 1 M. 19 T.

Fremdenliste vom 25. bis incl. 31. Mai.

Gold. Strauß. Bloch, Handl.=Comm. a. Nicolai. Friedrich, Fabrikant aus Großschönau. — Weißes Kof. v. Werig, Partikul. a. Tharand. v. Prive, Stud. ebdhr. Frau Assessor Seidel u. Frau Jnsf. Vollmann a. Magdeburg. Gerstenberg, Kfm. a. Dresden. Viebersfeld, Kfm. a. poln. Lissa. — Gold. Krone. Sommer, Hüttenbeamter a. Grödig. Vahr u. Winter, Jng. a. Dresden. Zippel, Kfm. a. Breslau. Köse, Kfm. ebdhr. Zimmermann, Kfm. a. Jittau. Kämpfer, Fabr. a. Göhrig. Saupe, Fabr. a. Pöhlzig. Vergmann, Fabr. a. Altenburg. Wilhelm, Oberförster a. Messersdorf. v. Dyser, Rittergutsbes. a. Sorau. Meißner, Fabrikdirect. a. Reichenberg. Matting, Kaufm. a. Berlin. Kux, Vic. ebdhr. — Stadt Berlin. Apell, Kfm. a. Magdeburg. Sichel, Kfm. a. Frankfurt. Baron v. Stillsfried, Akademiker a. Wilsa. Vög, Postschreiber a. Silberberg. Kuchenbäcker, Gutsbes. a. Steinbaum. Hartmann, Kfm. a. Breslau. Prock, Chem. a. Wiese. Dpenheimer, Kfm. a. Sagan. Weinbrig, Gastw. a. Friedeberg. Hähnel, Kfm. a. Piegitz. Freihahn, Kfm. a. Breslau. — Gold. Baum. Friedländer, Kfm. a. Glogau. Mangner, Fabrikbesitzer a. Götbus. — Dr. Hirsch. Elsner, Geh. Ober-Baurath a. Berlin. Voigt, Kfm. a. Eilenburg. Zsforth, Oberlandesger.-Assess. a. Altschdorf. Schmidt, Kfm. a. Breslau. Zeitgebel, Kaufm. a. Piegitz. Hering, Geld-

wechsler a. Jittau. Schüge, Kfm. a. Reichenberg. Nagel, Kfm. a. Hamburg. v. May's, Landrath a. Rawicz. Jzla, Prem.-Lieut. a. Reife. Tang, Kfm. a. Breckerfeld. Nail-lard, Cand. a. Basel. v. Haugwitz, Rittergutsbes. a. Mengsdorf. Raabe, Kfm. a. Leipzig. Bilir, Kfm. a. Paris. Lucke, Gutsbes. a. Mückenham. Dr. Sick, Medizinalrath a. Reichenburg. Frau Bang. Frank u. Fräul. Pfiffer aus Breslau. Dieke, Marine-Officier a. London. von Hake, Gutsbes. a. Hirschberg. Kroll, Intendanturath a. Chodjischen. Präschniger, Kfm. a. Glogau. Mad. Kern-Boyard, Part. a. Paris. Vogel, Kfm. a. Chemnitz. Grell, Baumeist. a. Hoperswerda. Frau Dr. Schmieder aus Sagan. Leichert, Polizeirath a. Glogau. Ernst, Virtuos a. Paris. Genard, Kfm. a. Lüttich. Wolfson, Kaufm. a. London. Gebauer, Geh. Reg.-Rath a. Minden. v. Wintler, Rittergutsbes. a. Meischwitz. Alberti, Gutsbes. a. Schmiedeberg. v. Brösigke, Gutsbes. a. Friesack. Baron v. Baerß, Gutsbes. a. Falkenhagen. Klingenberg, Kfm. a. Renscheid. Schulze, Kfm. a. Magdeburg. — Pr. Hof. Kober, Kandidat aus Reichenbach. Forter, Kand. a. Löhn. Strug, Gutsbes. a. Pleß. Otto, Daguerreotyp, u. Fr. v. Rehber a. Breslau. Pramann, Kfm. a. Dresden. Blascher, Kfm. a. Hefgarten. Hasmert, Kfm. a. Solingen. Lehn, Kfm. a. Würzen.